

FANTASY FILMFEST

WORTE ÜBER UNS

Das FANTASY FILMFEST ist seit über 20 Jahren eine feste Größe im deutschen und internationalen Festivalkalender. Was 1987 in Hamburg als Undergroundtipp für Fans begann, ist inzwischen zu einem populären nationalen Event gewachsen und gilt heute als eines der größten und renommiertesten Genrefestivals weltweit.

Jeden Sommer tourt das Fantasy Filmfest unter Leitung von Festivalgründer Rainer Stefan durch 7 deutsche Städte: Hierbei wird das offizielle Programm mit rund 80 Spielfilmen in jeweils 2–3 Städten parallel gezeigt (in der 1. Woche in Berlin und Hamburg, folgend in Köln, Frankfurt/Main und Nürnberg, sowie abschließend in Stuttgart und München). Die Eröffnungsgala 2010 findet in Berlin statt.

Das FANTASY FILMFEST präsentiert das Genre des fantastischen Films in all seinen Facetten und oft darüber hinaus. Thriller, Horror und Science-fiction haben ebenso Platz im Programm wie schwarze Komödien und Animation. Dabei macht die Gratwanderung zwischen Unterhaltung und Anspruch seinen besonderen Reiz aus: Stets stand das Festival gleichermaßen für die lauten und leisen Töne und gilt als Entdeckungsort für das ungewöhnliche, extreme und innovative Genrekinos ebenso wie für herausragende Arthouse-Perlen.

Viele heute weltbekannte Genre-Hits und Klassiker wie HELL BOY, SIN CITY, SAW, OLDBOY, THE DESCENT, DIE FABELHAFTHE WELT DER AMÉLIE, AMERICAN PSYCHO, DISTRICT 9, das FINAL DESTINATION franchise, DAS SCHWEIGEN DER LÄMMER, DELICATESSEN oder PULP FICTION wurden auf dem FANTASY FILMFEST von einem begeisterten Publikum gefeiert.

Neben dem Hauptprogramm (Official Selection), den Mitternachts-Screenings (Midnight Madness) und einer jährlichen Auswahl der besten Kurzfilme (Get Shorty), hat sich als beliebter Schwerpunkt die Reihe Focus Asia (pan-asiatische Genre-Highlights) fest in die Zuschauerherzen gespielt.

Darüber hinaus präsentierte das FANTASY FILMFEST in der Vergangenheit begehrte Retrospektiven, u.a. von David Lynch, David Cronenberg, Dario Argento

oder den Koryphäen des Hongkong-Kinos, den Shaw Brothers.

Seit 2006 wird das Programm mit einer Wettbewerbsreihe (Fresh Blood) zur Förderung von Regie-Newcomern (Debüt- oder zweiter Spielfilm) abgerundet. Der vom Publikum vergebene Fresh Blood Award ging im ersten Jahr an Rian Johnsons Highschool Film Noir BRICK, 2007 an Koen Mortiers EX DRUMMER und 2008 an die Entführungssatire JCVD mit Jean-Claude van Damme. 2009 wurde der Sciencefiction-Überraschungshit DISTRICT 9 ausgezeichnet.

Mehr als 129.000 Zuschauer konnte das FANTASY FILMFEST 2009 für sich verbuchen. Als Spielstätten werden Kinos mit technisch hohem Standard gewählt, wie etwa die Multiplexe von Cinestar und CinemaxX oder prämierte Filmtheater wie das Cinecitta' in Nürnberg oder das Cinema in München.

Der Deutsche Fernsehdienst zählte das FANTASY FILMFEST zu einem der wichtigsten Festivals in Europa. „German Films“ bewertete es als „extrem populäres und spezialisiertes, nationales Event mit größtem Interesse für Verleiher und exzellenter Medienberichterstattung“. Dabei reicht die Medienpräsenz von nationalen und internationalen Printmedien bis hin zu diversen genrespezifischen Veröffentlichungen, Branchenpublikationen sowie umfassender Hörfunk-, TV- und Internet-Berichterstattung.

Über die Jahre hinweg hat sich das Festival als Schnittstelle zwischen internationalen Weltvertrieben, Produzenten und deutschen Filmverleihern etabliert: Jedes Jahr wächst der Anteil von Titeln, die durch das Festival einen Käufer in Deutschland finden. Zusätzlich bietet das FANTASY FILMFEST für den Vertrieb eine einzigartige Werbepattform: Mit einem leidenschaftlichen Publikum lassen sich in entspannter Atmosphäre Zuschauerreaktionen testen, Marketingkampagnen abwägen und Filme zu Kultstatus verhelfen. Die Branche weiß dies zu schätzen und unterstützt das Festival seit vielen Jahren mit großem Engagement.